## **Ludwig-Erhard-Stiftung**

Johanniterstraße 8 · 53113 Bonn

Telefon: 0228/53988-0 · Telefax: 0228/53988-49 · E-Mail: info@ludwig-erhard-stiftung.de

\_\_\_\_\_

## Pressemitteilung

## Ludwig-Erhard-Preis für Wirtschaftspublizistik 2016

Den Ludwig-Erhard-Preis für Wirtschaftspublizistik erhalten in diesem Jahr **Gerhard Schröder**, Bundeskanzler a.D., und **Holger Steltzner**, Herausgeber der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Die beiden Hauptpreise sind mit je 10.000 Euro dotiert. In der Begründung der unabhängigen Jury heißt es:

"Als Bundeskanzler hat **Gerhard Schröder** mit der 'Agenda 2010' Reformen durchgesetzt, die die deutsche Wirtschaft und Gesellschaft nachhaltig geprägt und verändert haben. Sie haben Deutschland wieder wettbewerbsfähig gemacht und entscheidend zum derzeitigen Erfolg der Volkswirtschaft beigetragen. Die Ludwig-Erhard-Stiftung würdigt diese Leistung auch vor dem Hintergrund der aktuellen Richtungslosigkeit in der Wirtschafts- und Sozialpolitik.

Die Jury würdigt **Holger Steltzner** mit dem Ludwig-Erhard-Preis für Wirtschaftspublizistik für seine Kommentare und seine ordnungspolitisch konsequente Haltung zu aktuellen wirtschafts- und finanzpolitischen Fragen. Als Herausgeber der Frankfurter Allgemeinen Zeitung prägt er die wirtschaftspolitische Linie des Blattes in hervorragender Weise."

Die mit jeweils 5.000 Euro dotierten Förderpreise werden an **Prof. Dr. Philipp Bagus**, Assistenzprofessor für Volkswirtschaftslehre an der Universidad Rey Juan Carlos in Madrid, **Simon Book** und **Massimo Bognanni**, Redakteure beim Handelsblatt, sowie **Florian Meyer-Hawranek**, freier Journalist, verliehen.

Der von Ludwig Erhard gestiftete Preis für Wirtschaftspublizistik wird jährlich verliehen. Die Ludwig-Erhard-Stiftung zeichnet damit Presseartikel, Sendungen des Hörfunks und Fernsehens sowie Arbeiten der wissenschaftlichen Publizistik aus, die zur Erhaltung und Erneuerung der Sozialen Marktwirtschaft beitragen.

Die Preise werden am 20. September 2016 im Rahmen einer Festveranstaltung in Berlin überreicht.